

LAUFFENER BOTE

42. Woche






21.10.2021

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de

WANDER.
HIMMEL.
LAUFFEN.

2021 wurden die Lauffener Rundwanderwege auf neuesten Stand gebracht, durchgängig neu beschildert und am Ausgangspunkt der Wanderungen mit Übersichtskarten ausgestattet. Diese Übersichtskarten sowie Beschreibungen der verschiedenen Touren beinhaltet die kostenlose Lauffener Freizeitkarte – die zur Abholung im Lauffener Bürgerbüro für Sie bereit liegt (ohne Termin, ohne 3G-Nachweis).



-  Panoramaweg Hölderlin & Wein
-  Naturgenießer-Tour
-  Katzenbeißer-Runde
-  Lauffener Neckarweg
-  Von der Neckarburg zum Schlossberg

5 Traumhafte Rundwanderwege in der Hölderlinstadt

Foto: Bettina Keßler

Aktuelles

■ Kehler Studenten befassen sich mit Lauffener Wohngebiet (Seite 3)



■ Sozial-Arbeitskreis der Landtagsfraktion der Grünen mit Erwin Köhler, MdL informiert sich (Seite 5)

Kultur

■ Soiree am Sonntag, 24. Oktober um 18 Uhr: Lesung mit Manfred Henne (Seite 4)

■ Wildbienen und das Bienensterben – lauffen will es wissen am Donnerstag, 28. Oktober (Seite 6)



Amtliches


■ Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 27. Oktober um 18 Uhr in der Stadthalle (Seite 8)

■ Das Finanzamt informiert: Antrag auf Lohnsteuerermäßigung für 2022 erstmals elektronisch (Seite 14)

■ Flurbereinigung Nordheim (Seeloch) Landkreis Heilbronn (Seite 8–9)

FiftyFifty-Taxi – eine Idee aus Lauffen a.N.
(Näheres S. 4)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Lauffen am Neckar Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N. Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19 http://www.lauffen.de Redaktion Lauffener Bote: bote@lauffen-a-n.de Sprechstunden Rathaus: Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr	Bürgerbüro Lauffen a.N. , Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen am Neckar Jeden ersten Samstag im Monat bietet der Lauffener Bürgermeister in der Regel eine offene Sprechstunde im Bürgerbüro (BBL) an. Hier ist der Rathauschef von 10.00 bis 12.00 Uhr direkt für Sie erreichbar. Fragen und Anliegen können im persönlichen Gespräch ohne Termin angesprochen werden. <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%; border: none;"> Öffnungszeiten Bürgerbüro: Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 16.00 Uhr Samstags 9.00 bis 13.00 Uhr </td> <td style="width: 50%; border: none;"> Bauhof Tel. 21498 Stadtgärtnerei Tel. 21594 Städtische Kläranlage Tel. 5160 Freibad „Ulrichsheide“ Tel. 4331 Stadthalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004 </td> </tr> </table>	Öffnungszeiten Bürgerbüro: Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 16.00 Uhr Samstags 9.00 bis 13.00 Uhr	Bauhof Tel. 21498 Stadtgärtnerei Tel. 21594 Städtische Kläranlage Tel. 5160 Freibad „Ulrichsheide“ Tel. 4331 Stadthalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004
Öffnungszeiten Bürgerbüro: Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 16.00 Uhr Samstags 9.00 bis 13.00 Uhr	Bauhof Tel. 21498 Stadtgärtnerei Tel. 21594 Städtische Kläranlage Tel. 5160 Freibad „Ulrichsheide“ Tel. 4331 Stadthalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004		
Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei			
Kindergarten „Städle“ , Heilbronner Straße 32 Tel. 5650 Kindergarten „Herrenäcker“ , Körnerstraße 26/1 Tel. 14796 Kindergarten Charlottenstraße , Charlottenstraße 95 Tel. 16676 Kindergarten Karlstraße , Karlstraße 70 Tel. 21407 Kindergarten Brombeerweg , Brombeerweg 7 Tel. 963831 Kindergarten Herdegenstraße , Herdegenstraße 10 Tel. 2007979 Krippe Bismarckstraße , Bismarckstraße 43 Tel. 9001277 Naturkindergarten , Im Forchenwald Tel. 0175/5340650 Kindergarten Fenster , Rieslingstraße 18 Tel. 9006503	Gesamtleitung der städt. Betreuungseinrichtungen Ulrike Rennhack-Dogan Tel. 106-14 Ev. Familienzentrum Senfkorn , Körnerstraße 15 Tel. 5749 Paulus-Kindergarten , Schillerstraße 45/1 Tel. 6356 Regiswindis-Waldorfkindergarten , Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11 Kinderstube (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366 Hölderlin-Gymnasium , Charlottenstraße 87 Tel. 7673 • Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916 Hölderlin-Werkrealschule , Herdegenstraße 15 Tel. 7901 • Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797 Hölderlin-Realschule , Hölderlinstraße 37 Tel. 6868 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042 Teamleitung Schulsozialarbeit: Heike Witzemann Tel. 0173/9108042 Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn , Charlottenstraße 91 Tel. 98030 Volkshochschule , Hölderlinhaus, Nordheimer Str. 5 Tel. 1809610 Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 106-19 BÖK (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Tel. 200065 Bahnhofstraße 50		
Herzog-Ulrich-Grundschule , Ludwigstraße 1 Tel. 5137 • Kernzeitbetreuung Tel. 963125 • Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 963128 Hölderlin-Grundschule , Charlottenstraße 87 Tel. 4829 • Kernzeitbetreuung Tel. 962340 • Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916 Gesamtleitung Hort/Kernzeit: Moritz Mietzner Tel. 0160/4371938 Erich-Kästner-Schule , Förderschule, Herdegenstraße 17 Tel. 7207 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042 Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung , Südstraße 25 Tel. 4894/Fax 5664 Hölderlinhaus Tel. 0173/8509852 hoelderlinhaus@lauffen.de			
Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung			
Polizeirevier Lauffen a.N. Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110 Notar Michael Schreiber Tel. 2029610	Feuerwehr Notruf Tel. 112 Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. Tel. 21293 Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) Tel. 07131/562588 24h-Störungsdienst (nur Strom) Tel. 07131/610-800		
Recycling/Abfälle			
Häckselplatz (Winteröffnungszeit) Freitag von 15 bis 17 Uhr, Samstag von 11 bis 16 Uhr Recyclinghof (Winteröffnungszeit) Donnerstag und Freitag von 15 bis 17 Uhr, Samstag von 9 bis 16 Uhr	Mülldeponie Stetten Tel. 07138/6676 Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel mittwochs von 6.00 bis 16.00 Uhr.		
Notdienste/Apotheke/Krankenpflege			
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: kostenfreie Rufnummer 116117 Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711/96589700 oder docdirekt.de			
HNO-Notfalldienst Tel. 116117 im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr Zahnärztlicher Notfalldienst Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712. Augenärztlicher Notfalldienst Tel. 116117 Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim Tel. 9858-24 Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Silke Link Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold Essen auf Rädern: Heike Thornton Tagespflege Körnerstraße (Katharinenpflege), Angela Huber-Fuchsloch Tel. 1838131 Wochenenddienst 23./24.10.2021: Schwestern Madelaine, Alexandra, Tanja, Malgorzata, Katja, Pfleger Tobias Hospizdienst Tel. 985837 Lore Fahrbach Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle Tel. 9858-25 Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger	Kinderärztlicher Notfalldienst Tel. 116117 An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle erfragt werden). Unfallrettungsdienst und Krankentransporte Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112 Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222 Krankenpflege Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 07133/9530-0 • Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 07133/9530-10 • Fahrdienst Lauffen Tel. 07131/9655-16 D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922 Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1–3 Senioren-Pflegeheim Haus Edelberg Tel. 991-0, Fax 991-499 Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283 LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe Tel. 2023970 Kontaktperson: Sarah Linsak Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere 23./24.10.2021 TA Brelcic, Heilbronn 07131/6441302 Dr. Franke, Ilsfeld 07062/9760930 Dres. Haberkern, Neckarsulm 07132/345166		
Sonstiges			
Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH Fahrkartenverkauf: ECKERT im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565 Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 5.00–20.00 Uhr, Sa. 6.00–19.00 Uhr, So. 8.00–15.00 Uhr www.abellio.de , Service-Nr. 0800/2235546 (gebührenfrei)	Postfiliale (Postagentur) Getränkemarkt GEFAKO, Bahnhofstr. 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr; 14.00 bis 18.30 Uhr, Sa., 8.30 bis 13.00 Uhr		
 Herausgeber: Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt: Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen: Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de . Anzeigenberatung: Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, bad-rappenau@nussbaum-medien.de , Internet: www.nussbaum-medien.de . Zuständig für die Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvetrieb.de , Abonnement: www.nussbaum-lesen.de , Zusteller: www.gsvetrieb.de			

Kehler Studenten befassen sich mit Lauffener Wohnbaugesamt

Der nächste Abschnitt des Wohnbaugesamtes Obere Seugen war Thema der Klausurtagung des Gemeinderates im Juli diesen Jahres. Gleichzeitig startete ein Fachprojekt an der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl mit dem Titel „Darf man das?, ein neues Wohnbaugesamt für Lauffen am Neckar“.



Unverzichtbar ist eine Begehung der zu überplanenden Flächen, hier die Weinberge im Seugen.

Flächenverbrauch, Wohnungsnot, naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen, Verkehr, Umlegung und Bürgerbeteiligung, städtebauliche Ansätze und Raumordnungsplanung, die Aufgabenstellung ist komplex. 150 Stunden Arbeitszeit ist für jeden der 12 Beteiligten vorgesehen, wobei sich jeweils 2 StudentInnen einen Schwerpunktbereich vorgenommen haben. Nach einer Einführung in die Aufgabenstellung im Juli stand nun die Vor-Ort-Begehung in Lauffen an. Der komplette Umgriff des Gebietes Seugen 2, 2. Bauabschnitt wurde besichtigt, die bisherigen Gebiete zu Erschließung, Freiflächen und Wohnungsdichte bewertet. Was sind die Alternativen? Aktuell gibt es in unserer Stadt mehrere Beispiele für die Innenentwicklung, also die Schaffung zusätzlichen Wohnraums durch Verdichtung im Bestand. Die StudentInnen besuchten das Generationenquartier Bismarckstraße und die Baustelle in der Schulstraße, wo das gesamte Grundstück für den Bau einer Tiefgarage Verwendung findet.

Besichtigt wurden auch die alternativen Wohnbauflächen im Flächennutzungsplan, die Nahe Weinbergstraße und eine Fläche an der Mühltorstraße.



In der anschließenden ersten Arbeitsitzung im Saal des Hölderlinhauses stellt Elena Sieber das Thema naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahme vor.

Die StudentInnen steuern das Fachprojekt weitgehend selbstständig und werden dabei von Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger unterstützt. Wie schon bei anderen Fachprojekten in der Vergangenheit ist auch hier eine Präsentation der Ergebnisse im Lauffener Gemeinderat vor der Sommerpause 2022 geplant.

Fotos: K.-P. Waldenberger



Foto: David Arzt

Bürgermeistersprechstunde

Die nächste persönliche Bürgermeistersprechstunde findet am Samstag, 6. November von 10 bis 12 Uhr im BBL, Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen a.N. statt.

Fragen und Anliegen können Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger bei dieser Sprechstunde dann persönlich vorgetragen werden. Bitte beachten Sie, dass bei Ihrer persönlichen Vorsprache eine der 3Gs vorliegen muss.

L WANDER.HIMMEL.LAUFFEN.
Traumhafte Rundwanderwege in der Hölderlinstadt Lauffen a.N.



2021 wurden die Lauffener Rundwanderwege auf neuesten Stand durchgängig neu beschildert und an den Ausgangspunkten mit Übersichtskarten ausgestattet. Übersichtskarten sowie Tour-Beschreibungen beinhaltet die kostenlose Lauffener Freizeitkarte – abholbar im Lauffener Bürgerbüro (ohne Termin, ohne 3G-Nachweis).



Wandern Sie auf den Spuren des Dichters Friedrich Hölderlin immer mit Blick auf spektakuläre terrassierte Steillagen-Weinberge der bekannten Weinlage „Katzenbeißer“. Der Weg eröffnet einen atemberaubenden Blick auf das ganze Lauffener Stadtgebiet mit den Wahrzeichen Rathausburg und Regiswindiskirche. Zu Füßen des Wanderers liegen die knorrigen Reben alter Steillagen und das malerische Flüsschen Zaber, das in Lauffen in den majestätischen Neckar mündet. Schon Hölderlin ließ sich von dieser beeindruckenden Landschaft inspirieren.

Sehenswürdigkeiten auf dem Weg:

Hölderlinhaus, Kunstwerk „Hölderlin im Kreisverkehr“ von Peter Lenk, Hölderlin-Denkmal, Panoramablick über Lauffen a.N., Alte Ölmühle

Landkreis Heilbronn investiert in Mobilitätsangebot für Jugendliche

Ab Freitag, 29. Oktober 2021 bietet der Landkreis Heilbronn das „FiftyFifty-Taxi“ an, bei dem Jugendliche durch die Bezuschussung des Landkreises nur den halben Fahrpreis für eine Taxifahrt zahlen.

Die ehemalige Hauptamtsleiterin der Stadt Lauffen a.N., Frau Ulrike Ebert, hatte diese Idee und versuchte schon damals, ein solches Taxi zu ermöglichen.



Landrat Heuser (2. v. l.), Amtsleiterin für Mobilität und Nahverkehr Birgit Böhm-Lemcke (4. v. l.), sowie Projektleiter Johannes Heimberger (2. v. r.).

Junge Erwachsene im Alter von 16 bis 25 Jahren können das Angebot an Wochenenden und Feiertagen zwischen 0 und 6 Uhr nutzen. Ab einem Fahrweg von drei bis 50 Kilometer kann so die Hälfte des Fahrpreises gespart werden. Teilnehmende Taxiunternehmen sind über die speziell entwickelte und kostenlose „FiftyFifty-Taxi“ App des Landkreises auswählbar. Der Kreistag stimmte der Einführung dieses neuen Angebotes bereits im Oktober 2020 zu.



von links nach rechts: BM Waldenberger; Sachgebietsleiterin Fr. Christ; Amtsleiterin Fr. Böhm-Lemcke; Jugendratsvorsitzender Link; Projektverantwortlicher Herr Heimberger; Herr Mietzner) beim Vorgespräch zur Testphase in den Sommerferien

Nach einer erfolgreichen Testphase in den Sommerferien mit Jugendlichen aus Lauffen a.N. und Unterstützung des Jugendratsvorsitzenden Silas Link kann das neue Angebot zum Start in die Herbstferien nun landkreisweit angeboten werden.

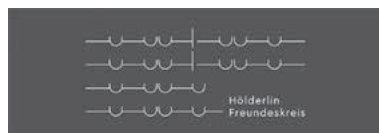
„Der Landkreis möchte mit dem „FiftyFifty-Taxi“ sowohl das Mobilitätsangebot für junge Menschen erweitern, als auch einen sicheren Nachhauseweg in der Nacht anbieten“, betont Landrat Norbert Heuser.

Das Prinzip ist einfach: Nach dem Herunterladen der App in den gängigen App-Stores registriert sich der Nutzer durch das Hinterlegen des Personalausweises. Über die in der „FiftyFifty-Taxi“ App angezeigten Ta-

xiunternehmen kann dann ein Taxi bestellt werden. Bei Fahrtbeginn legt der Nutzende in der App eine neue Fahrt an und schon kann es losgehen. Am Ende der Fahrt wird der QR-Code des Taxis eingescannt, die Anzahl der Mitfahrenden sowie der Preis eingetragen und dann muss nur noch die Hälfte des Fahrpreises bezahlt werden.

Über den Start freut sich auch die Leiterin des Amtes für Mobilität und Nahverkehr, Birgit Böhm-Lemcke: „Das „FiftyFifty-Taxi“ ist ein tolles Angebot an alle Jugendlichen im Landkreis. Es fährt genau dann, wenn die jungen Menschen unterwegs sind, unabhängig von ÖPNV-Betriebszeiten.“

Soiree am Sonntag, 24. Oktober um 18 Uhr im Hölderlinhaus Manfred Henne liest aus seinem Buch „Im Lauf der Zeit“



In seinem Buch „Im Lauf der Zeit“ beschreibt der Autor Ereignisse und Schicksale aus Württemberg. Die Lebenswege der Dichter Hölderlin und Schiller sowie weiterer Persönlichkeiten, die im Land Spuren hinterlassen haben, werden aufgezeigt. Abwechslungsreich gestalten sich kurze Geschichten, Porträts historischer Orte, Gedichte, Sprüche und Zitate.



Manfred Henne ist Mitglied des Hölderlin-Freundeskreises.

Am Sonntag, den 24. Oktober um 18 Uhr wird er im Rahmen der Aktionswoche „Baden-Württemberg liest“ im Hölderlinhaus eine Lesung

aus seinem neuesten Buch „Im Lauf der Zeit“ machen.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei!

Der gelernte Schriftsetzer Manfred Henne ist in Albstadt-Ehingen geboren. Er ist als Ehrenamtlich Beauftragter für das Landesamt für Denkmalpflege tätig. Seine Interessensgebiete sind Archäologie und Landesgeschichte.

Im Anschluss an die Lesung besteht die Möglichkeit, die Bücher zu erwerben. Eine Teilnahme an der Lesung ist nur bei Vorliegen der 3Gs möglich.

Sozial-Arbeitskreis der Landtagsfraktion der Grünen mit dem Lauffener Stadtrat Erwin Köhler, MdL, informiert sich über das Generationenquartier

Die Baumaßnahmen im Generationenquartier Bismarckstraße – mit Pflegehaus, Kindertagesstätte, Betreutem Wohnen und Apartments für Junges Wohnen liegen im Zeitplan. Die Rohbauarbeiten sind weitestgehend abgeschlossen und der Wohnkomplex für das Betreute Wohnen wurde bereits vollständig isoliert und verputzt. Parallel laufen derzeit in allen drei Gebäuden die Innenausbaumaßnahmen. Bis Mitte 2022 soll die Baumaßnahmen abgeschlossen und die Einrichtungen ihren Nutzungen übergeben werden.

Vergangene Woche war der Arbeitskreis für Soziales, Gesundheit und Integration der Fraktion der Grünen im baden-württembergischen Landtag im Rahmen seiner Klausurtagung zu Gast in Lauffen und informierte sich über das geplante Konzept und die Kooperation im Generationenquartier. Stadtkämmerer Frieder Schuh begrüßte die Gruppe bei Ihrer Tagung in der Lauffener Bürgerstube. Bei einem anschließenden Stadtrundgang zur Baustelle des Generationenquartiers in der Bismarckstraße und um das Seidel Areal informierte er über die Entwicklung der jeweiligen Gärtnereiareale, die bauliche Umsetzung und die künftigen Nutzung mit sozialer Infrastruktur.

Das Generationenquartier erfüllt mit seinen Nutzungen zwei wichtige Funktionen für die Stadt, so Schuh. Zum einen können mit der neuen Kindertagesstätte zusätzliche Plätze in der Ü3-Betreuung geschaffen werden, die aktuell benötigt werden, zum anderen werden erforderliche

stationäre Pflegeplätze im künftig durch das Alexander Stift betriebene Pflegehaus errichtet. Durch die Heimbauverordnung des Landes sind künftig in Pflegeheimen nur noch Einzelzimmer zugelassen, so dass im Haus Edelberg seit vergangem Jahr bereits Pflegeplätze abgebaut werden. Eine Besonderheit des Quartiers wird künftig die Kooperation der Kindertagesstätte und des Pflegehauses sein. Derzeit werden hierzu zwischen der Gesamtleitung der Kindertagesstätten der Stadt Lauffen a.N. und der für der für die Konzeption zuständigen Mitarbeiterin des Alexander Stifts eine Kooperationsvereinbarung entwickelt. Geplant sind u. a. ein offenes Angebots für das gemeinsame Mittagessen mit den Bewohnern des Betreuten Wohnens, gärtnerische Aktionen und Kreatives. Die Mitglieder des Arbeitskreises fragten unter anderem auch nach den geplanten Betreuungsangeboten im Betreuten Wohnen und im Betreuten Wohnen Plus, da dies an vielen Standorten derzeit ein aktuelles Thema ist.

Im Seidel Areal konnte dann noch über die im Frühsommer eröffnete „Katharinenpflege“, Tagespflege für Senioren, und das Familienzentrum Senfkorn informiert werden. Herr Schuh erläuterte auch die Gesamtentwicklung des Areals und die unterschiedlichen sozialen Nutzungen, als wichtige Bestandteile der städtischen Infrastruktur. Informativ für die Mitglieder des Landtages war hier auch, dass das Areal in der Körnerstraße im Rahmen des Landessanierungsprogramms „Lauffen III“ erworben und entwickelt werden konnte. Dies zeige wie wichtig die

Unterstützung des Landes durch das Städtebauförderprogramm im Rahmen der innerörtlichen Entwicklung für die Kommunen ist, so Schuh.



Stadtkämmerer Schuh informierte beim gemeinsamen Rundgang auch über die in einer ehemaligen Ladenfläche 2018 eingerichteten Krippe Bismarckstraße. Teilnehmer waren u. a. der Landesvorsitzende Oliver Hildenbrand (3. v. l.) sowie die AK Vorsitzende und stellvertretende Fraktionsvorsitzende Petra Krebs (5. v. l.)



Landtagsabgeordneter Erwin Köhler und weitere Mitglieder des AKs Soziales, Gesundheit und Infrastruktur beim Austausch zu den Planungen des Generationenquartiers.

Workshop der Volkshochschule Unterland: Wohnen neu gedacht

Samstag, 23. November, ab 9.30 Uhr, Lindenstraße



Bildung auf den Punkt gebracht!

Gemeinschaftliche Wohnformen gibt es immer mehr. Menschen machen sich selbst Gedanken über ihre eigenen Wohn- und Lebensformen. Im Workshop wird das

Lauffener Projekt vorgestellt und Fragestellungen, die das Projekt aufwirft, angegangen.

Das Zusammenwirken aller Beteiligten sowohl in der Entwicklungsphase als auch in der Wohnphase ist entscheidend für das Gelingen des Wohnprojekts. Wie kann aus unterschiedlichen Bedürfnissen und Wünschen das Projekt in einen gemeinsamen Plan erarbeitet werden? Wie kann aus unterschiedlichen Zielvorstellungen und Charakteren eine

Kultur des Miteinanders im Wohnprojekt entwickelt werden? Welche Voraussetzungen braucht es, um bei einem gemeinschaftlichen Wohnprojekt mitzumachen? Diese und Ihre ganz persönlichen Fragen werden wir im Workshop ansprechen und miteinander angehen. Ergebnisoffen: ein Workshop lebt von dem was sich ergibt!

Samstag, 23. November, ab 9.30 Uhr in Lauffen, Volkshochschule Kurs 21210450LA

Volkshochschule Unterland
in Lauffen am Neckar



Noch mehr neue Bücher?

Literatur



Freitag,
12.11.2021
20:00 Uhr

Hölderlinhaus,
Nordheimer
Straße 5,
Seminarraum

10 €

Anmeldenummer:
21220130LA

Info und Anmeldung

VHS Unterland in Lauffen

Elke Hettler
Tel. 07133-1809610
lauffen@vhs-unterland.de

www.vhs-unterland.de
www.facebook.com/vhs-unterland

Das Team der Bücherei stellt in diesem Herbst interessante Neuerscheinungen im Hölderlinhaus vor, ergänzt durch Getränke mit Hölderlin-Bezug präsentiert von Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger.

Falls Sie einen Büchereiausweis besitzen, bringen Sie diesen gerne mit. Eine Ausleihe ist auch an diesem Abend möglich.

Schulmöbel (Tische) können kostenlos abgeholt werden

Freitag, 22. Oktober, 16 bis 18 Uhr – mit vorheriger telefonischer Anmeldung

Die Erich-Kästner Schule erhält für mehrere Klassenzimmer neue Tische geliefert, um die Schulausstattung sukzessive zu vereinheitlichen. Die alten Tische können kostenlos für private Zwecke abgeholt werden. Eine Abholung ist am Freitag, 22. Oktober von 16 bis 18 Uhr im Schulhof des Hölderlin Schulzentrums, Herdegenstraße, nach vorheriger telefonischer Anmeldung möglich.

Ansprechpartner ist der Hausmeister der Hölderlin Sporthalle, Damir Sunjic unter Tel. 0176/78738195.



lauffen will es wissen! – Wildbienen und das Bienensterben

Am Donnerstag den 28. Oktober in der Stadthalle Lauffen a.N.

lauffen will es wissen!
wissenschaftstalk
moderiert von wolfgang hess

wildbienen und das bienensterben

do **28.10.21** 19.30 h
stadthalle lauffen a.n.
eintritt (geimpft, genesen, getestet): 4/2 €

bitte nutzen sie den barcodenverlauf online:
lauffen.de/ww

wissenschaft jetzt!

mit **dr. jonas kuppler**
wissenschaftler und dozent
an der universität ulm

eine veranstaltung der stadt lauffen am neckar

freundlich unterstützt von schunk spann- und greiftechnik



Wolfgang Hess, Moderator und Initiator der Veranstaltungsreihe „lauffen will es wissen!“, hat es auch 2021, trotz Coronapandemie, geschafft, exklusive Referenten für die überaus beliebten und erfolgreichen Vorträge zu gewinnen. Den letzten Vortrag des Jahres 2021 hält Dr. Jonas Kuppler zum Thema „Wildbienen und das Bienensterben“. Dieser findet am **Donnerstag, den 28.10.2021 um 19.30 Uhr in der Stadthalle, Charlottenstr. 89 in 74348 Lauffen a.N.**, statt.

Das Bienensterben, ein Verbot der Insektizide und Bienen-Nervengifte mit dem sperrigen Namen Neonikotinoide sowie das Volksbegehren Artenschutz „Rettet die Bienen“ sind brisante Themen in den Medien. Reden wir dabei aber nur über Honigbienen oder geht es um mehr? Wie groß ist die Bienenvielfalt in Deutschland tatsächlich? Was bedroht Wildbienen? Was wissen wir über die Ursachen? Welche Schutzmaßnahmen sind vielversprechend.

Antworten auf diese Fragen gibt der Ökologe **Dr. Jonas Kuppler**. Er arbeitet als Wissenschaftler und Dozent

an der Universität Ulm und erforscht Pflanzen und Bestäuber im globalen Wandel. Neben der wissenschaftlichen Betrachtung dieses Themas vermittelt er in seinem Vortrag auch Tipps, um Gärten bienenfreundlich zu gestalten.

lauffen will es wissen! wird durch SCHUNK Spann- und Greiftechnik freundlich unterstützt. Wolfgang Hess, Moderator und Initiator der inzwischen 15-jährigen vielbesuchten Veranstaltungsreihe, wird in den Vortrag einführen. Nach dem Vortrag wird es die Möglichkeit zu einer Diskussion geben.

Der Eintritt kostet 4 Euro für Erwachsene. Schüler und Studenten zahlen 2 Euro.

Für die Veranstaltung gilt die 3G-Regelung: Zutritt nur für Getestete, Genesene, Geimpfte! Die Plätze in der Stadthalle sind begrenzt! Pandemiebedingt wird darum gebeten, den online-Kartenvorverkauf zu nutzen!

Zum Kartenvorverkauf kommen Sie entweder über www.lauffen.de/lwew oder mittels QR-Code:



NECKAR ZABER TOURISMUS



Gute Wünsche zum Abschied

Nach über 20 Jahren beim Neckar-Zaber-Tourismus verabschiedet sich Ute Frank von der touristischen Arbeit und wendet sich neuen Aufgaben im Haus der Familie in Heilbronn zu. In einer kleinen Feier würdigten Bürgermeister, Kollegen, touristische Vertreter der Neckar-Zaber-Mitgliedskommunen und Tripsdrill die Verdienste von Frau Frank. Von der touristischen Basisarbeit in der 2001 neu gegründeten Tourist-Information bis zum vielfältigen Programmangebot heute war Frau Frank mit viel Herzblut nah am Geschehen. Wichtig war ihr immer der Gemeinschaftsgedanke und die ganze Region. Radeln und Wandern, Kulinarik, Kultur, Tripsdrill und der Wein – all das in buchbare und attraktive Programme einzubinden und die schönsten Seiten der Neckar-Zaber-Region zu zeigen, hatte Sie sich zur Aufgabe gemacht. Mit einem kurzen Rückblick und sehr persönlichen Worten dankte ihr der Vorstandsvorsitzende Bürgermeister Volker Schiek für 20 Jahre Einsatz, zwei Jahrzehnte voller Fachkompetenz und Engagement. Wir wünschen Frau Frank viele neue und schöne Erfahrungen, nette Begegnungen und alles Gute für die neuen Aufgaben.



Sonntag, 31. Oktober, 14 Uhr, Von Makro bis Pano

Genussvoller Fotomotiv-Spaziergang für vinophile Fotografen mit dem Fotografen und Weinerlebnisführer Dieter Anzock. Was gilt es beim Fotografieren zu beachten. Tipps und Tricks rund um das perfekte Bild. Kosten: 35 € p. P. inkl. Weinprobe. Anmeldung: Dieter Anzock, Tel. 0172/7113539 oder weinerlebnistouren@anzock.de

Dienstag, 2. November – Freitag, 5. November 2021, 4 Tage Naturparkforscher

Kinder von 7 bis 12 Jahren können 4 Tage täglich von 9 bis 14 Uhr mit den Naturparkführern Angelika Hering und Michael Wennes die Natur

und Geschichte des Naturparks entdecken. Eine Abenteuerwanderung durch den heimatischen Dschungel, Geschichten von Mörderhausen, dem Räuber Hannikel, ein Besuch im Naturparkzentrum, eine Reise in die Welt der Steine, Spiel, Spaß, und vieles mehr stehen auf dem Programm. Kosten: 100 € + 20 € für Nebenkosten
Anmeldung: Naturparkführerin Angelika Hering Tel. 07046/7741

Neckar-Zaber-Tourismus e.V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525, E-Mail info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9–13 Uhr, Di./Mi., 9–17 Uhr, Do./Fr., 9–18 Uhr und Sa., 9–12 Uhr. ■

Das Erzählkaffee jetzt mit Busshuttle-Service

Abfahrt am 4. November um 13.45 Uhr vom Postplatz aus

Jeden ersten Donnerstag im Monat treffen wir uns zum gemütlichen Miteinander bei Kaffee und Kuchen, zum gemeinsamen Erinnern und Plaudern in zwangloser Runde. Treffpunkt ist jetzt das Hof-

café Hölderlinhaus. Beginn jeweils um 14 Uhr. Der nächste Termine ist der 4. November. Um 13.45 steht jetzt, ab November, auf dem Postplatz ein kleiner Bus für die Fahrt zum Hölderlinhaus bereit, der um 16



Uhr auch wieder für die Rückfahrt von dort zur Verfügung steht. Wir freuen uns auf viele Gäste.

Das Erzählkaffeeteam

Lebendiger Adventskalender

Machen Sie mit und gestalten Sie einen Adventsabend



Besondere Bedingungen erfordern kreative Ideen. Wir freuen uns über Menschen, die bereit sind, im

Freien die inzwischen in Lauffen schon zur Tradition gewordenen gemeinsamen Adventsabende um 18 Uhr zu gestalten. Denkbar ist alles, was den jeweils gültigen Hygieneregeln entspricht.

Mit Besinnlichkeit, Gesprächen und Begegnungen wollen wir die vorweihnachtliche Zeit zusammen erleben. Es ist eine Zeit der Freude! Wir sind offen und gehen sehr gerne

mit Ihnen bewährte und auch neue Wege.

Auf eine ganz besondere Adventszeit mit Ihnen freut sich das Adventskalender-Team!

Melden Sie sich gerne bei uns telefonisch oder per E-Mail.

Irmel Böhner-Seiz 07133/15676 oder irmel.seiz@online.de

Michaela Lauer 07133/204932 oder relmi@gmx.de ■

Katharinenpflege der Diakoniestation Lauffen

Erntedank in der Katharinenpflege

Gerne feiern die Gäste in der Katharinenpflege das wichtige Erntedankfest.

Freudig überreichte eine ehemalige Wengertsfrau herrliche Lemberger-Trauben, um unseren kleinen Erntedankaltar zu schmücken. Äpfel, Birnen, Quitten und ein selbstgemachtes

Zwetschgeng'sälz dürfen da nicht fehlen. Natürlich wurden Geschichten von früher erzählt und freudig Lieder gesungen. Aber lebhaft spannend wurde es, als wir die Quitten verarbeiteten. Die erfahrene Schar hatte gute Tipps! Vom Likör, Gelee, Quittenspeck ..., alles wurde vorgeschlagen. Produziert

wurden am Schluss einige Gläsle Quittegelee und Marmelade. „So, jetzt ist auch das Mus verschafft!“, so eine fleißige Helferin.

Besuchen Sie uns zum „Tag der offenen Tür“ am 7. November. Wir freuen uns!
Andrea Täschner mit dem Team der Katharinenpflege

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Gemeinderat

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Mittwoch, 27. Oktober um 18 Uhr, in der Stadthalle, Charlottenstraße 89, statt. Die interessierte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen. Für BesucherInnen besteht Maskenpflicht.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Bürgerfragestunde
2. Volkshochschule Unterland
hier: Vorstellung der neuen Leitung und Bericht
– Vorlage 2021 Nr. 63
Zu diesem TOP werden die Leiterin der Volkshochschule Unterland, Frau Loana Huth sowie die Lauffener Außenstellenleiterin Elke Hettler anwesend sein.
3. Neufassung der Polizeiverordnung der Stadt Lauffen a.N.
– Vorlage 2021 Nr. 93
4. Eröffnungsbilanz Stadt Lauffen a.N. zum 01.01.2017
hier: Korrektur
– Vorlage 2021 Nr. 89
5. Nachtragshaushalt 2021
hier: Einbringung und Beschlussfassung
– Tischvorlage 2021 Nr. 70
6. Investitionsprogramm 2022 und mittelfristige Finanzplanung bis 2025
– Tischvorlage 2021 Nr. 88
7. Klosterhof
hier: Prüfung der Nutzung für private Feiern
– Vorlage 2021 Nr. 90
8. Freibad Ulrichsdeide
hier: Zwischenbericht Saison 2021
– Vorlage 2021 Nr. 91
9. Sanierungsgebiet Lauffen IV
hier: Verlängerung der Durchführungsfrist, Änderung der Sanierungssatzung
– Vorlage 2021 Nr. 94

10. Gewässerentwicklung Zaber
hier: Ergebnis der gewässerökologischen Untersuchung (Wasserverband Zaber)
– Vorlage 2021 Nr. 96
11. Elektroprüfung nach DGUV 3 2022
hier: Kosten, Beschluss zur Ausschreibung, Vergabeermächtigung
– Vorlage 2021 Nr. 97
12. Neubau Stahlbrücke Neckarkanal
hier: Zustandsbericht, Beauftragung der Planung
– Vorlage 2021 Nr. 95
13. Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung
Wirtschaftsplan 2022
hier: Unterhaltungs- und Investitionsprogramm
– Vorlage 2021 Nr. 100
14. Verschiedenes
15. Anfragen
Die Vorlagen können Sie bei Frau Kast im Rathaus oder unter www.lauffen.de/Rathaus/DerGemeinderat/Sitzungen LARIS einsehen.

Änderung der Hauptsatzung vom 02.12.2020

Zweck: Anpassung einzelner Formulierungen an Vorschläge des Gemeindetages

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 29. September der Änderung der Hauptsatzung vom 02.12.2020 in der geänderten Fassung vom 29.09.2021 entsprechend der Vorlage 2021 Nr. 43 zugestimmt. Die Satzungsänderung wurde amtlich bekanntgemacht und veröffentlicht unter www.lauffen.de/Rathaus/AmtlicheBekanntmachungen.

Verbandsversammlung des Zweckverbands Hochwasserschutz Schozachtal

Am Donnerstag, den 28. Oktober 2021 findet um 17 Uhr der Wildeckhalle, Beilsteiner Straße 27 in 74232 Abstatt, die nächste Verbandsversammlung des Zweckverbands Hochwasserschutz Schozachtal statt. Auf der Tagesordnung ist Folgendes vorgesehen:

1. Eröffnungsbilanz zum 01.01.2019
 2. Jahresrechnung 2019
 3. Haushaltsplan 2021
 4. Erneuerung Palisadenrechen HRB Deinenbach
 5. Sachstandsberichte
 6. Sonstiges
- Zu dieser Sitzung wird recht herzlich eingeladen. Ein nicht öffentlicher Teil schließt sich an.
gez. Klaus Zenth
Verbandsvorsitzender

Landratsamt Heilbronn – Flurneuerungsamt

Öffentliche Bekanntmachung

**Flurbereinigung Nordheim (Seeloch) Landkreis Heilbronn
Flurbereinigungsbeschluss vom 01.10.2021**

1. Das Landratsamt Heilbronn – untere Flurbereinigungsbehörde – ordnet hiermit die Flurbereinigung Nordheim (Seeloch) als vereinfachtes Verfahren nach § 86 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) an.

Das Flurbereinigungsgebiet umfasst von der Gemeinde Nordheim Flurstücke der Gewanne ‚Seeloch‘, ‚Eisenhut‘,

„Bildstock“, „Hebsack“ und „Gräfenbrunnen“ auf der Gemarkung Nordheim. Es wird mit einer Fläche von rd. 29 ha festgestellt. Seine Abgrenzung ist aus der Gebietskarte vom 01.10.2021 ersichtlich. Die Begründung und die Gebietskarte sind Bestandteile dieses Beschlusses.

2. An der Flurbereinigung sind beteiligt

– als Teilnehmer die Eigentümer und die Erbbauberechtigten der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke. Sie bilden die Teilnehmergeinschaft.

– als Nebenbeteiligte die Inhaber von Rechten an diesen Grundstücken sowie die Eigentümer von nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Flurbereinigungsgebiets mitzuwirken haben.

Die mit der Bekanntgabe dieses Beschlusses entstehende Teilnehmergeinschaft führt den Namen „Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Nordheim (Seeloch)“. Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und hat ihren Sitz in Nordheim.

3. Dieser Beschluss mit Begründung und Gebietskarte liegt einen Monat lang – vom 1. Tag seiner öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet – im Rathaus von Nordheim zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

Die Wirkungen dieses Beschlusses treten am Tag nach der Bekanntgabe sämtlicher Unterlagen in der Gemeinde ein.

Zusätzlich kann der Beschluss mit Begründung und Gebietskarte auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/4694) eingesehen werden. Datenschutzrechtliche Hinweise zu den personenbezogenen Daten, die im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens erhoben werden, können auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/4694) sowie auf der Internetseite des Landratsamts Heilbronn eingesehen werden.

4.1 Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigen, z. B. Pachtrechten, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von

3 Monaten beim Landratsamt Heilbronn – untere Flurbereinigungsbehörde – Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn anzumelden. Werden Rechte erst nach Ablauf der 3-Monats-Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Landratsamt – untere Flurbereinigungsbehörde – die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines vorbezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsakts in Lauf gesetzt worden ist.

4.2 In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung des Landratsamtes nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören.

Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung des Landratsamtes errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden. Sind entgegen diesen Vorschriften Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Das Landratsamt kann den früheren Zustand, notfalls mit Zwang, wiederherstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dient.

4.3 Obstbäume, Beeresträucher, einzelne Bäume, Hecken und Feldgehölze dürfen nur mit Zustimmung des Landratsamtes beseitigt werden, andernfalls muss das Landratsamt Ersatzpflanzungen anordnen.

4.4 Wer gegen die unter Nr. 4.2 bis 4.3 genannten Vorschriften verstößt, kann wegen Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße belegt werden.

4.5 Neben den unter 4.1 bis 4.3 genannten Einschränkungen gelten die Beschränkungen nach dem Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz sowie dem Naturschutzrecht (Dauergrünlandumwandlungsverbot, Biotop- und Artenschutz) unverändert weiter.

5. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats Widerspruch beim Landratsamt Heilbronn, Sitz: Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn eingelegt werden.

gez. Drotleff

D. S. Amtsleiter

Schornsteinreinigung

Die Schornsteinreinigung im Gebiet von Helmut Blatt beginnt ab dem 25. Oktober. Die Schornsteinreinigung wird in Gebäuden von Holz-, Kohle- und Ölöfen sowie in Gebäuden mit Zusatzfeuerstätten durchgeführt. Kontakt: Helmut Blatt, Kelterstraße 57, 74336 Brackenheim-Hausen, Tel. 07135/2598.

Schadstoffsammlung am 23. Oktober

13.30 bis 15.30 Uhr, Parkplatz am Forchenwald

Privathaushalte können dort schadstoffhaltige Abfälle in hausüblichen Mengen kostenlos abgeben.

Zur Schadstoffsammlung gehören z. B.:

- Abbeizmittel, Abflussreiniger, Akku, Alleskleber, Ammoniak, Auto-/Motorradbatterien, Autopflegemittel, Altöl
- Backofenreiniger, Batterien, Beizen, Bremsflüssigkeit
- Chemikalien (fest und flüssig)
- Entfroster, Entkalker, Entwickler, Energiesparlampen
- Desinfektionsmittel
- Farben, Felgenreiniger, Fensterputzmittel, Fieberthermometer (quecksilberhaltig), Fixierer, Fleckentferner, Fotochemikalien, Frostschutzmittel, Fungizide
- Gifte aller Art, Glasreiniger, Grillreiniger
- Herbizide, Herdputzmittel, Holzschutzmittel
- Imprägniermittel, Insektizide
- Kalkentferner, Kaltreiniger, Klebstoffe, Knopfzellen, Kondensatoren, Korrekturflüssigkeit, Kunstharze
- Lacke, Laugen, Lederpflegemittel, Leuchtstoffröhren, Lösungsmittel
- Medikamente (größere Menge), Metallputzmittel, Motorreiniger, Mottenschutzmittel
- Nagellackentferner, Nitroverdünnung
- Ofenreiniger, Ölkanister
- Pflanzenschutzmittel, Pinselreiniger
- Quecksilber, -schalter und -thermometer
- Reinigungsmittel, Rostschutzmittel, Rattengift
- Säuren, Sanitärreiniger, Schädlingsbekämpfungsmittel, Silberputzmittel, Spiritus, Spraydosen mit giftigem Inhalt
- Terpentin, Tipp-Korrektur
- Unkrautbekämpfungsmittel, Unterbodenschutz
- Verdüner
- Waschbenzin, WC-Reiniger

Nicht zur Schadstoffsammlung gehören z. B.:

Asbesthaltige Abfälle, Reifen, Elektrogeräte, Druckgasflaschen
Chemikalien dürfen nicht zusammen gemischt werden. Wenn möglich, sollten die Originalverpackungen zur Sammelstelle mitgebracht werden. Die Schadstoffe werden vor Ort den Mitarbeitenden der Sammlung übergeben. Einfach abgestellte Abfälle können zur Gefahr für Mensch und Umwelt werden.

Für handelsübliche Wandfarben (Dispersionsfarben) gelten Besonderheiten. Dispersionsfarben (keine Ölfarben und anderes) können von Privatanlieferern jederzeit in den Entsorgungszentren/Müllannahmestellen Eberstadt und Schwaigern-Stetten sowie auf dem Recyclinghof in Neckarsulm-Stadt, Rötelstraße 3, zu den jeweiligen Öffnungszeiten kostenlos abgegeben werden. Vollständig ausgehärtete Dispersionsfarbreste dürfen bedenkenlos in die graue Restmülltonne.

Agentur für Arbeit Heilbronn**Elternabend: Der Traumberuf für mein Kind****Online-Workshop der Arbeitsagentur am 27. Oktober**

Die Berufswahl ist eine herausfordernde Zeit – auch und gerade für Eltern. Mütter und Väter fragen sich, welches der richtige Beruf für ihr Kind ist, ob eine weiterführende Schule besser als der Start in eine Ausbildung wäre und wie sie herausfinden können, welche Berufe zum Kind passen. Im Online-Workshop der Agentur für Arbeit erklärt der Berufsberater Harald Bender wo man sich informieren kann, welche Termine man im Blick haben sollte und wo man sich regelmäßig updaten kann. **Der Workshop findet am 27. Oktober von 18 bis 19.30 Uhr statt.** Er wird online von der Agentur für Arbeit Heilbronn im Rahmen der Reihe „Next Level – finde deinen Weg“

durchgeführt. Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist erforderlich: per E-Mail an

Heilbronn.BCA-Veranstaltungen@arbeitsagentur.de

Die Teilnehmenden benötigen ein internetfähiges Endgerät (Smartphone/Tablet/Laptop/Rechner). Die Einwahldaten zum Portal werden mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt. Wer einen Termin bei der Berufsberatung möchte, kann diesen per E-Mail heilbronn.berufsberatung@arbeitsagentur.de oder telefonisch unter 07131/969-888 vereinbaren.

Weitere Online-Veranstaltungen der Serie:

- 11.11.2021 | 16.30–18 Uhr | Wunschberuf finden und wenn ja, wie viele?
- 16.11.2021 | 18–19.30 Uhr | Lass MINT in dein Leben – Chancen und Vielfalt der MINT Berufe.
- 24.11.2021 | 17–18.30 Uhr | Über eine weiterführende Schule zum Traumberuf?
- 02.12.2021 | 16–17.30 Uhr | Zurück in die Zukunft – Wie sich Berufe verändern.
- 08.12.2021 | 18–19.30 Uhr | Abi spezial: Go for Gold! – Mein Karriereplan
- 18.01.2022 | 18–19.30 Uhr | Hilfe, mein Kind macht Abi!
- 26.01.2022 | 18–19.30 Uhr | Hilfe, mein Kind macht Abi! *Wiederholung*

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

vom 12.10.2021 – 18.10.2021

Auswärtsgeburten:

Phil Mayr; Eltern: Sandra Mayr und Christian Mayr, Lauffen am Neckar, Burgunderweg 28.

Ricardo Urbano Barrueto; Eltern: Emily Urbano Barrueto und Tobias Urbano Barrueto, Lauffen am Neckar, Charlottenstraße 96.

ALTERSJUBILARE

vom 22.10.2021 – 28.10.2021

23.10.1933 Horst Willy Noller, Südstraße 42, 88 Jahre

24.10.1949 Helmut Dörr, La Ferté-Bernard-Straße 16, 72 Jahre

25.10.1941 Ingrid Seredsus, Jahnstraße 13, 80 Jahre

28.10.1947 Bayram Yasar Nasa, Neckarstraße 28, 74 Jahre